



Dorfpost

Hendschiken

EDITORIAL

Eigentlich wollte ich mich in diesem Editorial mit den Gesamterneuerungswahlen in unserem Dorf auseinandersetzen. Doch nun, da sich sowohl im Gemeinderat als auch in der Schulpflege Kampfwahlen abzeichnen, will und kann ich mich nicht zu diesem Thema äussern. Ich werde folglich versuchen, einen völlig unpolitischen Gegenstand für dieses Editorial aufzugreifen. Doch dieses Vorhaben erscheint mir nach einigen Überlegungen gar nicht so einfach, denn wo fängt Politik an oder wo hört sie auf?

Finanzen, Bildung oder kulturelle Fragen sind alles sehr politische Themen. Ich könnte über das Wetter philosophieren, doch dabei geht es um Regen, Sonnenschein, hohe oder tiefe Temperaturen, und schon sind wir beim Klimawandel und der Politik.

Also versuche ich es mit einem allseits beliebten Thema: dem Essen. Wenn ich es mir aber etwas genauer überlege, dann wird es auch beim Essen schon bald einmal politisch ... Bio oder konventioneller Anbau, tiergerechte Haltung, vegetarisch oder vegan. Dies sind alles Themenbereiche von hoher politischer Brisanz.

Sapperlot ... wo sind die schönen, unverfänglichen, heiteren Themen geblieben, über die ich in diesem Editorial schreiben könnte?

Ich kann nicht einmal über die Sommerferien berichten, denn in diesem Zusammenhang könnten Fragen nach politisch korrekten Reisezielen oder dem ökologischen Fussabdruck auftauchen.

So langsam gehen mir die Ideen aus, doch schliesslich kommt mir ein Thema in den Sinn, das verbindend ist, Freude und manchmal sogar Stolz macht: der Breitensport! Das Thema erscheint mir unproblematisch und zudem ist Bewegung auch gesund. Wenn wir uns dann auch noch gemeinsam mit anderen bewegen oder gar messen, so fördert das einerseits den Teamgeist und den Zusammenhalt, andererseits auch die Fairness.

Genau einen solchen sportlichen Geist wünsche ich mir auch in der Politik! Obwohl ich es vermeiden wollte, bin ich zum Schluss wieder bei der Politik gelandet. Denn Politik umfasst gemäss Wikipedia die Angelegenheiten eines Gemeinwesens und somit alle Bereiche unseres Lebens.

Sabina Vögli-Fischer

Sponsor
dieser
Ausgabe

KROMER
Print AG

IN DIESER AUSGABE

Aktuell	2
Firmenportrait Peter Stritt AG, Othmarsingen	4
Personenportrait Corinne Zemp	6
Schule Hendschiken	8
Reformierte Kirchgemeinde	11
Pro Senectute	11
Vereine	12
Gemeinde	17
Aus der Redaktion	19
Veranstaltungen & Termine	20

IMPRESSUM

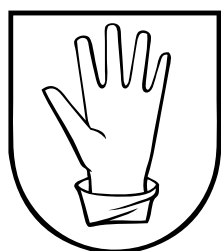
Herausgeberin |
Gemeinde Hendschiken

Redaktionsadresse |
Gemeindeverwaltung | Telefon 062 885 50 80
E-Mail | verwaltung@hendschiken.ch

Redaktion |
Sabina Vögtli (SV) | Redaktionsleitung
Karim Yehia (KY) | Firmenportrait
Cornelia Schwaller (CS) | Personenportrait, Vereine
Nathalie Boillod (NB) | Layout

Nächste Ausgabe |
Freitag, 27. Oktober 2017

Redaktionsschluss |
Mittwoch, 11. Oktober 2017



AKTUELL

Gesamterneuerungswahl des Gemeinderats sowie des Gemeindeammanns und des Vizeammanns vom 24. September 2017 für die Amtsdauer 2018/2021; 1. Wahlgang

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 24. September 2017 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

Gemeinderat (5 Sitze)

- Lüem, Daniel, 1967, Bühlhofstrasse 4, FDP, bisher
- Vögtli-Fischer, Sabina, 1962, Hauptstrasse 8, SP, bisher
- Burgy, Wolfram, 1969, Brunnstubenweg 9, SVP, bisher
- Hofmann-Schneider, Susanne, 1966, Rigistrasse 2, parteilos, neu
- Kuster, Peter, 1975, Bünzweg 6, SVP, neu
- Mutti-Wechsler, Rosmarie, 1965, Nussbaumweg 10, parteilos, neu
- Steiner, Bruno, 1961, Mattenstrasse 1, SVP, neu

Gemeindeammann (1 Sitz)

- Lüem, Daniel, 1967, Bühlhofstrasse 4, FDP, bisher
- Steiner, Bruno, 1961, Mattenstrasse 1, SVP, neu

Vizeammann (1 Sitz)

- Burgy, Wolfram, 1969, Brunnstubenweg 9, SVP, neu
- Vögtli-Fischer, Sabina, 1962, Hauptstrasse 8, SP, neu

Gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen findet für die Mitglieder des Gemeinderats, den Gemeindeammann sowie den Vizeammann im 1. Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl statt [§ 30b Gesetz über die politischen Rechte (GPR)].

Gesamterneuerungswahl der Schulpflege vom 24. September 2017 für die Amtsdauer 2018/2021; 1. Wahlgang

Für die vorstehend erwähnte Gesamterneuerungswahl vom 24. September 2017 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

Schulpflege (5 Sitze)

- Wasmer, Roger, 1982, Am Bach 6 A, parteilos, bisher
- Frei, Marcel, 1978, Schmittengässli 6, SVP, neu
- Held, Georg, 1967, Mattenstrasse 2, parteilos, neu
- Huber, Jessica, 1984, Eichhofstrasse 9, parteilos, neu
- Labso, Jacqueline, 1980, Bachmatt 3, parteilos, neu
- Sinik, Florijan, 1981, Hauptstrasse 14 B, parteilos, neu

Da die Anzahl der Anmeldungen, die Anzahl der zu vergebenden Sitze übertrifft, findet gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen für die Mitglieder der Schulpflege eine Urnenwahl statt.

Gesamterneuerungswahl von Finanzkommission, Mitglieder Wahlbüro/Stimmzähler, Ersatzmitglieder Wahlbüro/Stimmzähler-Ersatz, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission vom 24. September 2017 für die Amtsdauer 2018/2021; Nachmeldefrist

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 24. September 2017 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

Finanzkommission (3 Sitze)

- Amrein, Philipp Jakob, 1977, Bärenplatz 2, parteilos, neu
- Hunziker, Stefan Beat, 1963, Bachmatt 2, parteilos, neu
- Scherrer Kaspar, Silvia, 1968, Unterer Hornerweg 4, SVP, neu

Mitglieder Wahlbüro / Stimmzähler (2 Sitze)

- Steiner, Marianne, 1960, Mattenstrasse 1, SVP, bisher
- Zobrist, Bruno, 1961, Hauptstrasse 2, parteilos, neu

Ersatzmitglieder Wahlbüro / Stimmzähler-Ersatz (2 Sitze)

- 2 Sitze vakant

Steuerkommission (3 Sitze)

- Zobrist, Bruno, 1961, Hauptstrasse 2, parteilos, bisher

- Zobrist, André, 1957, Seckackerweg 6, SVP, neu
- 1 Sitz vakant

Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)

- Schär, Beat, 1968, Schmittengässli 3, SVP, neu

Sind weniger oder gleich viele wählbare Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, ist gemäss § 30a GPR eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert der neue Vorschläge eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei Hendschiken innert 5 Tagen, d. h. bis Dienstag, 22. August 2017, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Übertrifft die Anzahl der Anmeldungen nach dieser Frist die Anzahl der zu vergebenden Sitze nicht, werden die Vorgeschlagenen vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GPR).

Für allenfalls noch zu vergebende Sitze ist eine Wahl an der Urne durchzuführen (§ 30a GPR).



FIRMENPORTRAIT

Peter Stritt AG, Othmarsingen



(KY) Seit gut zwei Jahren führt Mauro Stritt das Gebäudetechnikunternehmen, das seine Eltern im Jahr 1990 in Othmarsingen gegründet haben. In einer gemieteten Garage startete das noch kleine Unternehmen und ist dann mit zunehmendem Erfolg in eine grössere Lokalität am Bünzweg umgezogen. Die Werkstatt blieb denn auch während zwanzig Jahren dort einquartiert. Die Büroarbeiten wurden von Frau Stritt im Privathaus ausgeführt und so mussten die Mitarbeitenden immer wieder von der Werkstatt ins Büro fahren, um Offerten, Pläne etc. abzuholen. Schliesslich entschloss sich Peter Stritt in einen Neubau im Industriequartier von Othmarsingen zu investieren. Im Mai 2015 zog die Firma in die neue Lokalität am Ahornweg 9 ein. Dort sind nun die Werkstatt, das Lager und die Administration unter einem Dach untergebracht. Nachdem man sich eingerichtet und eingelebt hatte, wurde der neue Sitz des Unternehmens im Mai 2016 mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Das Unternehmen bietet einundzwanzig Angestellten einen festen Arbeitsplatz an. Dazu zählen auch die sieben Lernenden, welche die Peter Stritt AG ausbildet.

Die Aktivitäten der Firma können grob in die drei Sparten, Heizung, Sanitär und Spenglerei eingeteilt werden, mit denen der ganze Bereich der Gebäudetechnik abgedeckt wird. Das Dienstleistungsangebot wird durch den Verkauf von Haushaltsgeräten und Sanitärprodukten (Waschmaschinen, Geschirrspüler, Armaturen, Dusch-WC-Anlagen usw.) ergänzt. Seit Jahren zählen auch die Installationen von Solaranlagen zum Angebot.

Flexibilität ist in dieser Branche ein absolutes Muss. Denn wo Wasser einen ungewollten Weg nehmen kann, entsteht oft innert kurzer Zeit ein grosser Schaden. Dies gilt es natürlich im Sinne der Kundschaft möglichst zu verhindern. Die Herausforderungen an die Führungskräfte eines Unternehmens mit mehr als zwanzig Angestellten sind nicht zu unterschätzen. Die Arbeitsabläufe und Stellenzuteilungen sind so zu planen, dass immer auf Unvorhergesehenes reagiert werden kann. Und das ist nicht immer einfach. Mauro Stritt ist seinen Kunden dankbar, wenn sie eine gewisse Flexibilität zeigen. Denn wenn's irgendwo tropft, muss dies oft höher priorisiert werden als andere auf dem Tagesprogramm stehende Arbeiten. Das Service-Team gibt täglich sein Bestes, um all den Wünschen sowie unvorhergesehenen «Problemen» gerecht zu werden, und die Kunden zufrieden zu stellen. Mit dieser Firmenpolitik darf die Peter Stritt AG auf langjährige Kunden zählen. Die Mund zu Mund Propaganda ist die beste Werbung der Firma und wird auch weiterhin angestrebt.

Mauro Stritt ist der Ansicht, dass in Zukunft noch mehr Flexibilität von Seiten seiner Branche gefragt sein wird. Denn die Tatsache, dass die Arbeitszeiten der Kunden über ein breiteres Band verteilt sind und in immer mehr Haushalten die Bewohner den Tag über auswärts arbeiten, wird wohl dazu führen, dass Kundenbesuche nicht innerhalb der heute gewohnten Zeitspannen erfolgen können.

Service-Arbeiten, wie zum Beispiel das Entkalken des Warmwasser-Boilers, das Reparieren oder Ersetzen der Umwälzpumpe, das Spülen der Heizungsrohre oder das Durchführen eines generellen Heizungsservice sind sehr wichtig, um sicherzustellen, dass die Heizung immer ihren Dienst erfüllen kann.

Die Firma Peter Stritt AG hat sich über die Jahre auf die Sanierung von Heizungen sowie Badezimmern spezialisiert und berät die Kundschaft gerne über mögliche Lösungen. Die entsprechenden Sanierungen werden sorgfältig geplant und in nützlicher Frist professionell sowie prompt umgesetzt. Gerade das Badezimmer ist heute nicht mehr einfach nur ein Zweckraum, denn man verbringt viel mehr Zeit darin, als noch vor ein paar Jahren. Ziel der Peter Stritt AG ist es daher, aus dem Badezimmer eine Wohlfühloase zu kreieren.

Die Kunden können sich stets auf eine kurze Reaktionszeit verlassen, wenn Not am Mann ist. Aufträge in Neubauten zählen selbstverständlich auch zu den Aufgaben der Firma Peter Stritt AG. Bei diesen Arbeiten besteht oft ein direkter Kontakt zwischen dem Architekturbüro, dem Bauunternehmen und der Peter Stritt AG.



Die Spenglerei ist eine sehr wichtige Abteilung des Unternehmens. Zu den Spenglerarbeiten zählen sämtliche Blechverkleidungen sowie Abdichtungen rund um das Gebäude. Neue Verfahren erweitern auch hier stetig das bestehende Angebot. So verwendet man neu z.B.

Flüssigkunststoff zur Abdichtung von Dächern und Terrassen an kritischen Stellen. Der Kunststoff kann gegossen oder gestrichen werden. Eine saubere Verarbeitung ist dabei wichtig, um die Dichtheit sicherzustellen. Das vorhandene Knowhow im Bereich der Spenglerei wird auch genutzt, um Arbeiten am Kamin oder bei der Installation von Solarpaneelen auf oder in den Dächern auszuführen.

Zur Kundschaft der Peter Stritt AG gehören private Haushalte, Hausverwaltungen, Gastronomiebetriebe sowie Eigentümer von Industriegebäuden. Als zuverlässiger Partner wird die Peter Stritt AG auch von Architekten sehr geschätzt und zur Beratung beigezogen.

Der Peter Stritt AG sind zudem auch die Vereine in der Umgebung ein grosses Anliegen. Wenn möglich werden die Vereine unterstützt, so dass sie das musikalische, sportliche und gesellschaftliche Leben in den Dörfern weiter mittragen können. Es sei eine Pflicht der Unternehmer, kulturelles Gut zu schützen und zu stützen, meint Mauro Stritt.

Wenn Sie Fragen zu Sanierungen und Neubauten haben, dann wählen Sie die Telefonnummer 062 896 00 55. Auf der Homepage www.peter-stritt.ch finden Sie alle Kontaktdaten und einen E-Mail-Link, falls Sie der Firma schreiben möchten. Mauro Stritt und sein Team helfen Ihnen gerne, Ihre Wünsche umzusetzen. Rufen Sie ohne Weiteres an oder gehen Sie einfach am Ahornweg 9 in Othmarsingen vorbei, um sich beraten zu lassen.

<p>Spenglerei Sanitäre Installationen Heizungen</p> <p>5504 Othmarsingen Tel. 062 896 00 55 Natel 079 647 24 78</p>	<p>Peter Stritt</p>
---	----------------------------

PERSONENPORTRAIT

Corinne Zemp

(CS) Über 1300 Stunden pro Jahr arbeitet eine Person hierzulande im Durchschnitt. In Europa liegen die fleissigen Schweizerinnen und Schweizer an der Spitze und weltweit arbeiten wir nur knapp weniger, als die US-Amerikaner. Dies zeigt zumindest eine aktuelle Studie von amerikanischen und deutschen Ökonomen, welche das Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit veröffentlicht hat. 1300 Stunden pro Jahr, die wir im Büro, in der Werkstatt, auf der Baustelle oder im Laden verbringen! Bringt jeder Tag spannende Aufgaben und macht uns die Arbeit Spass, sind wir auch in der Freizeit erfüllt und ausgeglichen. Trotzdem sind wir immer wieder auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Genau das hat Corinne Zemp dazu bewogen, die Stelle als neue Gemeindeschreiberin in unserem Dorf anzunehmen.



Schon während ihrer Ausbildung in der Gemeindeverwaltung Häggingen gefiel ihr die Arbeit in der Einwohnerkontrolle und Kanzlei am besten. Dabei hat sie ins-

besondere den Kundenkontakt geschätzt. Die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner und das Erledigen von verschiedensten Arbeiten findet sie noch heute sehr interessant. Nach der Lehrzeit arbeitete Corinne Zemp in Spreitenbach. Dort war sie als Sachbearbeiterin für die Koordination der Kanzleiaufgaben im Team zuständig. In dieser Zeit hat sie viel gelernt und dank der Gemeindegrösse verschiedenste Anliegen der Bevölkerung bearbeitet. Für sie war nun klar, dass sie die Ausbildung zur Gemeindeschreiberin in Angriff nehmen wollte. Den Grundkurs absolvierte sie während knapp einem Jahr an der Fachhochschule in Brugg-Windisch. Während dieser Zeit arbeitete sie in der Gemeindekanzlei Dottikon als stellvertretende Gemeindeschreiberin, und zwischenzeitlich auch als Gemeindeschreiberin. Nach der Grundausbildung, die unter anderen Finanz-, Steuerfachleute und eben auch Gemeindeschreiber absolvieren, wurden die Fachgebiete aufgeteilt. Die Ausbildung zur Gemeindeschreiberin dauerte danach noch ein Jahr. Die Kontakte aus dieser Zeit sind sehr wertvoll, und noch heute kann sie bei Fragen auf ihr Netzwerk von Berufskolleginnen und -kollegen zurückgreifen. Noch während der Ausbildung hat Corinne Zemp die Stelle als Mandatsleiterin und Gemeindeschreiberin bei der Civitas Public GmbH (ehemals InterComuna AG) angetreten. Die Civitas vermittelt fachkundiges Personal an Gemeinden und öffentliche Institutionen. Diese Einsätze sind meist temporär (z.B. bei Schwangerschaft oder Unfall) oder können auch unbefristet sein.

Während vier Jahren übernahm Corinne Zemp in rund zehn Gemeinden unterschiedliche Funktionen. Abwechslungsreich, spannend und äusserst lehrreich empfindet sie diese Zeit rückblickend. Sie lernte bei ihrer Arbeit Prioritäten zu setzen, denn meistens waren die Einsätze kurz und es war wichtig, die dringenden Anliegen zu erkennen. Dennoch wurde es für sie Zeit, sich wieder in einer Gemeinde «niederzulassen», um Projekte wieder von A-Z zu betreuen. Vor ihrem offiziellen Arbeitsbeginn am 1. September konnte die neue Gemeindeschreiberin von Hendschiken in einem 40 Prozent-Pensum die Verwaltung und Mitarbeitenden kennenlernen. Um sich die Grösse unseres Dorfes vor Augen zu führen, durfte Corinne Zemp zusammen mit Gemeindeammann Daniel Lüem die Gemeindegrenzen abfahren. Über das Bühl

bis zum Fuss vom Maiengrün....sie war erstaunt über die Grösse des Gemeindegebietes. Das Maiengrün kennt sie ja gut, da sie in Höggingen aufgewachsen ist. Der Familienmensch schätzt es sehr, nun jeden Mittag zu ihren Eltern nach Höggingen zu fahren, um zusammen mit ihnen und ihrem jüngeren Bruder zu essen. Dort wird sie nicht nur von ihrer Familie, sondern auch sehnsüchtig von ihrer Chihuahua Hündin Foxy erwartet. Diese darf den ganzen Tag bei ihren Eltern sein, bis sie abends zusammen nach Meisterschwanden in ihr Zuhause fahren. Die Hündin ist seit sechs Jahren die treue Begleiterin von Corinne Zemp. Mit Foxy geht sie bei jedem Wetter spazieren und geniesst in Meisterschwanden die Nähe zum See. Das Wasser wirkt auf sie beruhigend und lässt sie nach einem anstrengenden Tag richtig «runterfahren».

Während ihren Ferien entdeckt sie sehr gerne neue Kulturen und geniesst die Zeit zum Lesen. Ansonsten ist die fröhliche junge Frau ein sehr geselliger Mensch und ist gerne bei ihrer Familie und unter Freunden. Der Genussmensch Corinne Zemp steht gerne mit ihrem Partner in der Küche und bekocht ihre Lieben. Egal ob Rindsfilet, Risotto oder Äplermagronen, wichtig sind ihr regionale, saisonale und frische Lebensmittel. Wo sie sich gerne mal als traditionell bezeichnet, ist in der Weihnachtszeit. Ihr Zuhause wird dann liebevoll dekoriert. An den Weih-

nachtstagen wird ausgiebig gegessen und gefeiert. Die Geschenke lässt sie dabei aber bewusst weg und verbringt unter dem Jahr lieber einmal Zeit mit der Familie bei einem Ausflug. Aber bis dahin gibt es noch einiges zu tun .

Mit ihrer freundlichen und offenen Art wird sie sicher eine Anlaufstelle für die Anliegen der Hendschikerinnen und Hendschiker bieten. Sie sieht sich als Schnittstelle zwischen Bevölkerung und Gemeinderat. Eine offene Kommunikation ist ihr besonders wichtig. Dabei ist ihr die kürzlich abgeschlossene Ausbildung zur Mediatorin sicher von Nutzen. In diesem Zertifikatslehrgang werden konfliktentschärfende Strategien vermittelt, um blockierende Kommunikations- und Beziehungsmuster zu erkennen und aufzulösen. Aber das Wichtigste ist, dem Gegenüber genau zuzuhören. Mit dieser Erkenntnis lassen sich die kommenden 1300 Arbeitsstunden gut bewältigen. Ich wünsche Corinne Zemp einen tollen Start und heisse sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

entsorgen Sie mit uns in Hunzenschwil



Industrie Schoren Hunzenschwil
www.bausort.ch
Mo-Fr 07.30 -11.45 / 13.00 -18.00
Sa 10.00 -15.00 Uhr



SCHULE HENDSCHIKEN

Klassenlager 4. – 6. Klasse Juni 2017

Im vergangenen Schuljahr war es für die 5. und 6. Klasse endlich soweit: Es ging ins langersehnte Klassenlager.

Am Montag reisten wir von Hendschiken nach Altdorf. Dort suchten wir für den Walterli-Trail nach Hinweisen und kamen dabei an historischen Stätten vorbei. Später fuhren wir mit dem Schiff an der Rütliwiese vorbei nach Brunnen. Dort bezogen wir das Lagerhaus und erholten uns nach dem heissen Tag bei einem leckeren Nachtessen.

Am Dienstag zog es uns nach Schwyz ins Bundesbriefmuseum, wo wir einen Workshop mit T-Shirt Gestaltung absolvierten. Mittags genossen wir einen McWietlisbach und gingen von der Grillstelle in die Seebadi von Seewen.

Für den Mittwoch musste die zweitägige Wanderung zu einer SAC-Hütte aufgrund der zu hohen Gewittergefahr schweren Herzens abgesagt werden. Mit einem Tag im Verkehrshaus Luzern wurde aber eine gute Alternative geboten.



Am Donnerstag wanderten wir am Vormittag von Flüelen zur Telskapelle. Dort bestiegen wir das Schiff nach Brunnen. Am Nachmittag badeten wir vor Ort im Vierwaldstättersee. Auf dem Rückweg erwischte uns ein richtiges Gewitter, weswegen wir völlig durchnässt im Lagerhaus ankamen. Nachdem alle wieder trocken waren, begannen die Vorbereitungen für den fulminanten Casino-Abend. Bis spät am Abend wurde gezoxt, gelacht, die Verpflegung verschlungen und die Lagerwoche noch einmal in vollen Zügen genossen.



Für den Freitag standen nur noch das Aufräumen und das Putzen an. Am Mittag reisten wir dann erschöpft von dieser ereignisreichen und gelungenen Woche zurück nach Hendschiken.

Isabel Bodyl

H. Meier
Bedachungen Fassaden AG

**Steil- und Flachdach
Innenausbau / Isolationen
Fassadenbau
Gerüstbau
Dachflächenfenster
Photovoltaik - Anlagen
Dachreparaturen**

Mägenwilerstrasse 2, 5504 Othmarsingen
Tel. 062 896 03 03

meier-bedachungen.ch

«SPIEL und SPASS»

Das Motto der Projektwoche vom Kindergarten bis zur vierten Klasse

In der letzten Juni Woche erlebten die Kinder der Schule Henschiken eine Woche der besonderen Art. Während die 5. und 6. KlässlerInnen in das Klassenlager durften, konnten die jüngeren Kinder in Henschiken und Umgebung die Projektwoche erleben.

Am Montag wurde in altersgemischten Gruppen ein Postenlauf auf dem Gelände des Schulhauses organisiert. Vom Autorennen in der Turnhalle über das Treppensteigen auf dem Rasenplatz bis hin zum Hindernisparcour auf dem Schulhof wurde alles angeboten. Die sechs verschiedenen Posten dauerten jeweils 30 Minuten und zur Stärkung gab es einen Posten, bei dem die Kinder Pause machen und Sirup trinken konnten. Bei strahlendem Sonnenschein freuten sich die Kinder über den ersten SPIEL- und SPASS- Tag.

Der Dienstag stand unter dem Tagesthema Wasser. Leider wurde das Thema von Petrus zu wörtlich genommen und das Wasser war nicht nur Spielelement, sondern auch Wetterthema.

Während die Kindergartenkinder in der Schulhausumgebung Wasserspiele ausprobierten, haben die 1.-4.Klässler in Wohlen die Badi für sich erobert. Das Wasser im Freibad war angenehm warm und die Kinder verausgabten sich auf dem Sprungturm, im Schwimmerbecken, auf dem Spielplatz, bei den Rutschbahnen und auf der Spielwiese. Das Wetterpech hatte den grossen Vorteil, dass ausser den Henschikern niemand in der Badi war, sodass die Angebote so richtig auskosten werden konnten. Je älter der Tag wurde, umso schöner wurde auch das Wetter und zum Schluss konnten die Kinder bei Sonnenschein entlassen werden.

Leider war nach dem ersten Regen vom Dienstagmorgen noch nicht alles Wasser geflossen und es regnete weiter. Das Programm vom Mittwoch und vom Donnerstag wurde angepasst, was die Stimmung zum Glück nicht trübte.

Im Schulhaus und in der Turnhalle gab es Bewegungs-

landschaften, Gemeinschaftsspiele, Legolandschaften, Tischfussball und vieles mehr. In unterschiedlichen Zusammensetzungen konnten die Kinder neue Kompetenzen erlernen und alte festigen.



Zum krönenden Abschluss am Freitag machten die älteren Kinder einen Ausflug an die Bünz und die jüngeren nach Dottikon auf den Spielplatz. Mit viel Bewegung, Freude und Ausdauer ging auch dieser erlebnisreiche Tag zu Ende.



Die unfallfreie, spannende, vielseitige, erlebnisreiche und intensive Woche wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Nicht nur «SPIEL und SPASS»

Was auf den ersten Blick auch ein lustiges Ferienangebot sein könnte, hat einen didaktisch-pädagogisch sehr wertvollen Hintergrund. Das Wettstreiten und Zusammenstreiten, das Spielen und Erfahren schweisst die Kinder zusammen. Das WIR-Gefühl wird verstärkt und das Lernen in der Schule wird dadurch für jedes einzelne Kind

einfacher. Nur wenn ein Kind sich angenommen und in einer Gemeinschaft wohl fühlt, kann es sein Leistungspotential ausschöpfen. Das Soziale Lernen hat insofern nicht nur eine Auswirkung auf das Schulklima, sondern kann die Leistung jedes Einzelnen positiv beeinflussen.

In der Schule Hendschiken wird seit zwei Jahren immer wieder unter dem Projekt SOLE (Soziales Lernen) viel Arbeit geleistet und bewusst ein Augenmerk auf das Zusammenleben gelegt. Neben dieser Projektwoche haben im vergangenen Schuljahr der Quartalseinstieg, der Schülerrat, die Planarbeit und das Thema „Hausaufgaben“ unter dem Projekt SOLE stattgefunden.

Es freut mich, dass wir auch im nächsten Schuljahr Anlässe und Schulalltag immer wieder mit dem Projekt SOLE verknüpfen werden und dass das neue Schuljahres-Motto: «HAND in HAND» hervorragend dazu passt.

Schulleitung Hendschiken, Sylvia Rodel



wir sind ihr partner.

- | feste
- | hauslieferdienste
- | spezielle weine
- | diverse getränke
- | geschenke

besuchen sie unseren laden – wir beraten sie gerne.

lueem
weine & getränke

5604 hendschiken | telefon 062 885 60 70 | www.lueem.ch

Resultat aus der Externen Schulevaluation (ESE)

Ende Mai hat an der Schule Hendschiken die Externe Schulevaluation (ESE) zum zweiten Mal stattgefunden. Das Evaluationsteam stellt der Schule ein gutes Zeugnis aus und vergibt auch mit grosser Mehrheit grüne Ampeln. In den Bereichen Schul- und Unterrichtsklima sowie im Bereich Elternkontakt hat die Schule Hendschiken gut abgeschnitten. Auch das Erfüllen der Betreuungspflichten und der Aufsicht funktioniert sehr gut. Im Qualitätsmanagement, konnte im Vergleich zur letzten Evaluation sogar eine Verbesserung erzielt werden. Wurde dieser Bereich bei der ersten ESE noch mit einer orangen Ampel beurteilt, konnte jetzt eine grüne Ampel vergeben werden.

Zum Bedauern der Schule setzten die Evaluatoren bei der Schulführung eine orange Ampel, weil aus deren Sicht die Situation in der Dimension «Rollen, Zuständigkeiten und Aufgaben der Schulführung» störanfällig sei. Schulpflege und Schulleitung stimmen mit dem Evaluationsteam überein, dass die Situation im zweiten Halbjahr 2016 und zu Beginn 2017 sehr herausfordernd war, dies auch durch einen problembehafteten Wechsel in der Schulleitung und in der Schulpflege. Dadurch wurde das Verhältnis zwischen den verschiedenen Funktionen anfällig, so dass teilweise die Rollenverteilung an der Volksschule Aargau in Frage gestellt wurde oder eine falsche Vorstellung über Aufgaben und Zuständigkeiten herrschte.

Obwohl zum Zeitpunkt der Evaluation bereits Massnahmen ergriffen worden waren und sich die Situation zwischen allen Beteiligten entspannt hatte, war das Evaluationsteam der Meinung, es bedürfte einer orangen Ampel. Dies wird durch Schulpflege und Schulleitung bedauert, da sie die mittlerweile stabileren Zustände anders einschätzt. Da Massnahmen aber bereits angedacht oder definiert sind, ändert sich nichts am Vorgehen und so gilt es, dieses Verdikt zu akzeptieren, gemeinsam voranzugehen und sich über das ansonsten sehr gute Resultat zu freuen.

Der detaillierte ESE-Bericht darf gerne eingesehen werden. Bei Interesse bitten wir Sie, die Präsidentin der Schulpflege zu kontaktieren.

Maya Bally Frehner Sylvia Rodel
Präsidentin Schulpflege Schulleiterin

REFORMIERTE KIRCHE

Ökumenischer KiK – Treff Hendschiken

Wir laden alle Kinder ab „grosser“ Spielgruppe bis zur 5. Klasse herzlich zum KiK – Treff (Kinder in der Kirche) ein.

Zusammen biblische Geschichten hören, singen, basteln, spielen ... das ist ein schöner Start ins Wochenende!

Nach den Sommerferien werden wir Abraham kennenlernen. Abraham ist als Stammvater Israels eine zentrale Figur des alten Testaments.

Wir treffen uns samstags um 10.00 -11.00 Uhr im Kirchenzentrum Hendschiken

- Daten: 19. und 26. August
2., 9., 16., und 23. September
21. und 28. Oktober
4., 11., 18. und 25. November
2., 9., 16., und 21. Dezember

Ihr Kind darf jederzeit bei uns vorbeikommen und schauen ob es ihm gefällt.

Wir freuen uns auf euch!

Das KiK – Treff Team
C. Thomé 062 891 83 32,
B. Keller 062 822 63 49,
M. Moser 062 892 40 66

PRO SENECTUTE

Pro Senectute Herbstsammlung 2017

In der Zeit vom 4. September bis Ende Oktober 2017 findet die jährliche Herbstsammlung der Pro Senectute statt. Auch in Hendschiken sind ehrenamtliche Sammlerinnen unterwegs. Unterstützen auch Sie unsere Herbstsammlung, denn Pro Senectute setzt sich für das Wohl der älteren Menschen ein. Wir danken im Voraus für einen freundlichen Empfang.

Die Ortsvertreterin
Marlis Moser



VEREINE

Sommerabschlusshock Damenriege Hendschiken

Am Mittwoch, 5. Juli fand die letzte offizielle Turnstunde vor den Sommerferien statt. Das Wetter war herrlich und so konnten wir unseren geplanten Sommerabschlusshock auf dem Gofersberg in Lenzburg durchführen. Mit vielen feinen Esswaren und Getränken im Gepäck haben wir das Himmelsleiterli erklommen und folgten danach einem schönen Weg mit Blick zum Schloss Lenzburg und auf die Umgebung zu unserer Feuerstelle. Nach einem erfrischenden Begrüssungs-Apéro wurde gemütlich grilliert, und alle durften sich von den selbstgemachten Salaten und Broten bedienen. Bei Musik, guten Gesprächen und Fotos "schiessen" wurde das Dessertbuffet zusammen mit Kaffee genossen. Wenn da nicht ständig diese lästigen Junikäfer um unsere Köpfe geschwirrt wären! Anja Stöckli, Leiterin der Damenriege Hendschiken, hielt einen kurzen Rückblick auf das erste halbe Jahr in ihrem neuen Amt. Anschliessend verabschiedeten sich einige in die Sommerpause. Als es eindunkelte wurde nochmals ein Feuer gemacht und Regula überraschte uns mit einer coolen Fire-Poi-Show. Trotz anfänglicher Zurückhaltung probierten wir mit dem Feuerstab von Anja auch ein paar Kunststücke aus; ein tolles Erlebnis! Bald darauf begaben sich auch die letzten Turnerinnen nach Hause.

Vielen Dank an alle für den gelungenen, lustigen und unvergesslichen Abend.

Manuela Zobrist

Schnupperturnen, 13. September 2017, Turnhalle Hendschiken

Alle Interessierten sind herzlich zum Schnupperturnen in den entsprechenden Riegen eingeladen!

Damenriege (ab dem 16. Lebensjahr),

20.15 - 22.00 Uhr

Leitung: Anja Stöckli



Jugi Mädchen klein (ab dem 7. Lebensjahr),

18.00 - 19.00 Uhr

Leitung: Céline Frei

Jugi Mädchen gross (ab dem 11. Lebensjahr),

19.00 - 20.15 Uhr

Leitung: Sandra Rüdüsüli





Theo Michel
SANITÄR HEIZUNG SPENGLEREI

Theo Michel GmbH
5605 Dottikon
Telefon 056 624 20 86
www.michel-dottikon.ch

Schützenverein-Feldschiessen

Alle Schützen wie auch die Einwohner wurden mit dem nicht übersehbaren Plakat "ALLE ANS FELDSCHIESSEN" zum Feldschiessen in Seon aufgerufen. Wir, die SG Hendschiken, waren natürlich wie jedes Jahr auch mit von der Partie.

Zur Auswahl standen 300m mit dem Stgw 90/57 oder dem Karabiner und Pistolenschiessen 50m oder 25m.

Kaspar Rüdüsüli und Fadri Zobrist sind dieses Jahr unsere Spitzenreiter. Glückwunsch!

Pistole 25m

176	Wobmann Beat	143	Rüdüsüli Gregor
166	Rüdüsüli Sandra	139	Moser Marco
166	Meister Mike	117	Bertschinger Elias
161	Rüdüsüli Kaspar	113	Eggler Delphine
158	Zobrist Fadri	88	Kuhnen Michael

Stgw. 300m

69	Rüdüsüli Kaspar	58	Rüdüsüli Sandra
68	Zobrist Fadri	58	Thomè Benjamin
66	Leiss Daniel	57	Kuhnen Michael
64	Fröhli Edi	56	Erne Josef
64	Erb Peter	55	Körkel Peter
62	Eggler Delphine	53	Steiner Bruno
62	Rüdüsüli Gregor	53	Knackmuss Frank
59	Moser Marco	52	Von Allmen Bruno
59	Meister Mike	50	Suter Alfred
59	59 Suter Emil	44	Bertschinger Linus
59	59 Wobmann Beat	41	Pieren Fabio
58	58 Kohler Werner	36	Bertschinger Elias
58	58 Weitnauer Hans		





SCHMID

Sägerei & Holzshop

www.schmid-holzshop.ch



Holz für Haus und Garten!

Wände Täfer, Aussenschaltung, Isolationsmaterial

Böden Parkett, Laminat, Kork, Massivholzböden in allen Holzarten

Garten Sichtschutzelemente, Gartenhäuser, Pergola, Pflanzentröge, Terrassenbeläge, Kinderspielgeräte, Kleintierställe

Grosses Sortiment an Befestigungsmaterial, Beschläge, Holzschutzfarben Holz-, Span- und Sperrholzplatten

Zuschnitt alle einheimischen Holzarten bearbeitet nach Ihren Angaben

Öffnungszeiten: Mo - Fr 07.15 - 12.00 und 13.15 - 17.00 • Sa 08.00 - 12.00
 Schmid AG • Sägerei & Holzshop • Aarauerstrasse 19 • 5103 Wildegg
 Tel. 062 / 893 12 26 • Fax 062 / 893 11 43 • info@schmid-holzshop.ch • www.schmid-holzshop.ch

Jung- und Jugendschützen-Wettschiessen

Ein grosser Zwischenschritt für unsere tollen Jungschützen war das Wettschiessen. Dies fand im Schützenhaus Lenzburg statt. Das Schiessprogramm beinhaltete 3 Probeschüsse, 6 Einzelschüsse und 4 Serien. Mit viel Ehrgeiz und Geduld kämpften wir uns durch das Programm, denn nur mit Können und Glück kam man ins Finale oder sogar auf das Siegerpodest. Das Absenden fand im Schützenhaus Hendschiken statt, wo alle Sieger bekannt gegeben und ein schöner Kranz aus Glas überreicht wurde. Dieses Jahr schafften es von den Jungschützen nur Delphine Egger mit 90 Punkten auf den dritten Platz. Glückwunsch!

Von den Jugendschützen schafften es Raphael Hardmeier mit 80 Punkten auf den ersten Platz, Mathis Meier mit 79 Punkten auf den zweiten Platz und Linus Bertschinger mit 78 Punkten auf den dritten Platz. Glückwunsch!



Raphael Hardmeier, Delphine Egger, Mathis Meier

Schützenverein - Kantonales Schützenfest Aargau

Jedes Jahr werden kantonale Schützenfeste geplant und mit viel Elan auf die Beine gestellt. Dieses Jahr fand das Kantonale Schützenfest im Bezirk Zofingen statt, an welchem wir natürlich am 2. Juli 2017 teilgenommen haben. Zu diesem Schiesssportanlass wurden über 6'000 Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz erwartet.

Nachdem wir alle unsere Schiessbüchlein erhalten hatten, konnten wir uns nach der Fahrt auf den Heiteren in Zofingen vorbereiten. Wir waren den ganzen Morgen bis auf die letzte Sekunde damit beschäftigt, unser Büchlein mit tollen Resultaten zu füllen.

Die einen hatten mehr Glück, die anderen etwas weniger, so ist es bei jedem Schiessprogramm. Einige von uns erhliten einen einfachen Kranz, andere den dreifachen Kranz. Sehr erfreulich ist, dass die meisten unserer Schützengesellschaft den 5-fachen Kranz erkämpfen konnten.

Nach einer Stärkung in einem Restaurant gingen alle mit neuen Erfahrungen nach Hause.

Wir, die SG Hendschiken freuen uns schon jetzt auf das nächste Abenteuer.

Vereinskonkurrenz 300m

93	Rüdisüli Kaspar	85	Leiss Daniel
93	Rüdisüli Gregor	85	Wobmann Beat
90	Körkel Peter	84	Meister Mike
90	Zobrist Fadri	79	Moser Marco
89	Egger Delphine	78	Blattner Dominic
87	Fröhli Edi	61	Knackmus Frank
87	Rüdisüli Sandra		

Delphine Egger

Event-Team - 15. FunBeachVolley-Party Hendschiken

Das, was durch die Brüder Daniel und Heinz Lüem eigentlich als einmaliges Dorffest von Hendschiken erfunden und geplant wurde, hat sich inzwischen zu einem über die Kantonsgrenzen bekannten Fest entwickelt. Das OK besteht inzwischen aus gestandenen jung gebliebenen und jungen Hendschikern. Zur 15. FunBeachVolley-Party pilgerten wieder über 3000 begeisterte Gäste nach Hendschiken. Die gegen 100 Teams mit rund 600 kostümierten Spielern liessen ihre Fantasie walten, und machten auch dieses Jahr das FunBeachVolleyball-Turnier zu einer grossen „Fasnacht“. Als Siegerteam wurde „Cool runnings swiss team“ erkoren. Sie überzeugten sowohl mit ihren spielerischen Fähigkeiten als auch mit den Kostümen. Herzliche Gratulation!

Wie immer durften die Gäste am Samstag um 22.30 Uhr ein farbenfrohes, leuchtendes Feuerwerk geniessen. Das Feuerwerk-Team hat den Himmel über Hendschiken regelrecht brennen lassen und die Augen der Zuschauer/innen funkelten ob den Bildern am Himmel um die Wette.



Zum ersten Mal hatte die Regionalpolizei Lenzburg das Verkehrskonzept für die Veranstaltung erstellt und eine temporäre, nächtliche Strassensperrung zwischen Hendschiken und Othmarsingen vorgesehen. Dies hat sich bewährt und die Sicherheit der Festbesucher massiv erhöht. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Landbesitzer, Sponsoren, Helfer/innen und natürlich Besucher/innen, welche dieses Fest zu dem machen, was es ist: Eine fröhliche Sommerparty mit viel Spass, etwas Sport und ganz vielen tollen Begegnungen.

„reach the beach“ in Händschike!
Ihr OK- FunBeachVolley-Party, Gregor Rüdüsüli



Anlagen nach der Pensionierung

Die Pensionierung bringt nicht nur im Alltag, sondern auch im Bereich des Einkommens Veränderungen mit sich, die nicht zu unterschätzen sind. Der dritte Lebensabschnitt muss mit den zum Pensionierungszeitpunkt vorhandenen Vermögenswerten und den Renten finanziert werden.

In einem persönlichen Gespräch analysieren unsere Spezialisten gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und erarbeiten Varianten für eine geordnete finanzielle Planung weit über das Rentenalter hinaus. Dabei werden Ihre Absichten und Wünsche in Sachen Wohnsituation berücksichtigt und sämtliche Vermögenswerte (Depotwerte, Lebensversicherungen, Pensionskassen und Private Vorsorge sowie Ersparnisse) in die Planung miteinbezogen.

Der daraus resultierende Finanzplan verschafft Ihnen Klarheit über Ihre künftige Einkommens- und Vermögenssituation, stellt verschiedene Varianten gegenüber und zeigt Optimierungsmöglichkeiten, z. B. im Steuerbereich, auf. Im Endeffekt gibt er Ihnen Aufschluss darüber, welcher Teil Ihres Vermögens in absehbarer Zeit verzehrt wird und welcher Teil mittel- bis langfristig nicht für die Finanzierung der Lebenshaltungskosten verwendet werden muss. Jener Teil des Vermögens, welcher zum Verzehr vorgesehen ist, sollte risikolos und in liquider Form, z. B. auf einem Sparkonto 60plus, gehalten werden, um finanzielle Engpässe zu vermeiden. Mit dem anderen Teil des Vermögens, welcher in den nächsten Jahren nicht angetastet werden muss und daher über eine längere Zeit angelegt werden kann, dürfen grössere Risiken eingegangen werden.

Unsere Anlageberater unterstützen Sie gerne bei der Wahl der richtigen Anlagelösung, welche die drei Ziele «Rendite, Risiko und Liquidität» ins optimale Gleichgewicht bringt. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

FORSTBETRIEB RIETENBERG

Gemeinschaftsbetrieb der Gemeinden Seengen, Villmergen, Dintikon, Henschiken, Egliswil

Einladung zum Waldumgang in Seengen am Samstag, 9. September 2017 um 13.15 Uhr beim Schnitzelschopf in Seengen



Thema: Der Wald als Energie-Lieferant

Alle interessierten Waldbesucher und Waldbesucherinnen der obengenannten Vertragsgemeinden sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Umgang (ca. 16.00 Uhr) lädt der Forstbetrieb Rietenberg alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Imbiss ein. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Parkplätze sind vorhanden und werden im Dorf ab Kreuzplatz signalisiert.

Die Betriebskommission und das Forstpersonal freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Turnende Vereine - Theater «Ab und Weg!»

Liebe Theaterfreunde

Die Theaterleute sind bereits in den Vorbereitungen für das neue Theaterstück «Ab und Weg!».

Kommen Sie vorbei, denn es erwartet Sie auch in diesem Jahr eine lustige Komödie, bei der bestimmt kein Auge trocken bleibt. Die turnenden Vereine Henschiken verwöhnen Sie zudem mit feinen Köstlichkeiten aus ihrer Festwirtschaft.

Unsere Vorstellungen:

Freitag	03. November 2017	20:00 Uhr	Premiere
Samstag	04. November 2017	20:00 Uhr	
Sonntag	05. November 2017	14:00 Uhr	
Donnerstag	09. November 2017	20:00 Uhr	
Freitag	10. November 2017	20:00 Uhr	
Samstag	11. November 2017	20:00 Uhr	Dernière

Weitere Informationen / Vorverkauf unter www.theaterhenschiken.ch

Verbringen Sie ein paar humorvolle Stunden mit uns.

Wir danken Ihnen bereits heute für Ihren Besuch!

Turnende Vereine Henschiken

 **Fleisch + Wurstproduktion**
braunwalder wohlen

GEMEINDE

Gemeindepersonal - Kündigung Susanne Wittwer

Frau Susanne Wittwer, Gemeindeschreiberin-Stv. sowie Leiterin SVA-Zweigstelle, hat ihre Anstellung per 30. September 2017 gekündigt und wird in einer anderen aargauischen Gemeinde die Stelle als Gemeindeschreiberin antreten. Für ihren engagierten Einsatz zu Gunsten der Gemeindeverwaltung Hendschiken danken der Gemeinderat und das Verwaltungsteam ganz herzlich. Wir wünschen Frau Wittwer für die private und berufliche Zukunft alles Gute.

Bis die Nachfolgeregelung geklärt ist, wird Frau Sarah Joho, Civitas Public GmbH, das Verwaltungsteam unterstützen.

Neue Gemeinde-Website

Die aktuelle Website der Gemeinde ist seit 2009 in Betrieb und entspricht in vielen Punkten nicht mehr den heutigen Anforderungen. Insbesondere ist eine Steigerung der Benutzerfreundlichkeit anzustreben.

Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat entschieden, im Rahmen eines Pilotprojekts zu Sonderkonditionen auf die neueste Version der HL Informatik GmbH, Hendschiken, umzustellen.

Die neue Website sollte voraussichtlich anfangs 2018 aufgeschaltet werden.

Rechtskraft Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Die im Lenzburger Bezirksanzeiger vom 08. Juni 2017 veröffentlichten Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung Hendschiken vom 31. Mai 2017 sowie der Ortsbürgergemeindeversammlung Hendschiken vom 02. Juni 2017 sind seit dem 11. Juli 2017 rechtskräftig, nachdem vom Referendumsrecht innert der gesetzlichen Frist nicht Gebrauch gemacht worden ist.

Neue E-Mail-Adressen

Seit längerem werden für die Nutzung diverser kantonalen Applikationen personalisierte E-Mail-Adressen für Verwaltungsangestellte verlangt. Die bisherigen E-Mail-Adressen erfüllten diese Voraussetzung nur teilweise. Deshalb werden die E-Mail-Adressen der Gemeindeverwaltung Hendschiken per 01. September 2017 wie folgt angepasst:

bisherige E-Mail-Adresse

verwaltung@hendschiken.ch

corinne.zemp@hendschiken.ch

finanzverwaltung@hendschiken.ch

priska.haefliger@hendschiken.ch

neue E-Mail-Adresse

einwohnerdienste@hendschiken.ch

bianca.kemmner@hendschiken.ch

kanzlei@hendschiken.ch

susanne.wittwer@hendschiken.ch und

sarah.joho@hendschiken.ch

Zudem können Sie neu Ihre Anfragen an info@hendschiken.ch senden. Die zuständige Sachbearbeiterin wird Ihr Anliegen anschliessend direkt bearbeiten.

Die aktuellen E-Mail-Adressen finden Sie jederzeit auf unserer Website www.hendschiken.ch.

Für Ihre Kenntnisnahme und die Berücksichtigung danken wir bestens.

	VOLG Hendschiken
	Dintikerstrasse 4 Tel. 062 891 70 61 Fax 062 891 70 62
Öffnungszeiten:	
Mo. - Fr. 07.00 - 19.00 Uhr	
Samstag 07.00-15.00 Uhr	
Das VOLG Team freut sich auf Ihren Besuch !	

1. Augustfeier

Die Vorzeichen für die diesjährige 1. Augustfeier waren eher düster, hatte es doch um 17.00 Uhr noch wie aus Kübeln geregnet. Doch pünktlich zum Beginn der Feier um 18:30 Uhr hellte der Himmel wieder auf, und man konnte die Festbänke im Freien trocknen. Gemeindeammann Daniel Lüem durfte wie jedes Jahr gut hundert Erwachsene und Kinder aus Hendschiken begrüßen und mit ihnen auf den Geburtstag unserer Schweiz anstossen. Er erinnerte daran, wie gut es uns geht, und dass wir bei allen Entscheidungen immer auch an die kommenden Generationen denken sollten.

Um 21.45 Uhr führte er dann eine kleine Schar Kinder beim traditionellen Lampionumzug durchs Dorf. Zurück auf dem Schulhausareal loderte das durch unseren Forstbetrieb Rietenberg aufgeschichtete 1. Augustfeuer bereits prachtvoll. Jetzt war der langersehnte Moment gekommen, und die Kinder konnten ihre Raketen und Vulkane abbrennen.

Herzlichen Dank der Jagdgesellschaft Hendschiken sowie René Vogt für die Durchführung dieses würdigen Anlasses. Es war eine gelungene, kleine Feier im familiären Kreis.

Heinz Lüem

WEBGIS der Gemeinde Hendschiken

Im Rahmen der obligatorischen Einführung des Werk- / Leitungskatasters im Bereich Abwasser entschied der Gemeinderat, ein umfassendes WEBGIS für die Gemeinde zu realisieren und beantragte dafür einen entsprechenden Kredit. Dieses Projekt ist nun in der Endphase und steht kurz vor der Aufschaltung im Internet. Im öffentlichen Bereich sind nebst den offiziellen Vermessungsdaten des Kantons (AGIS), auch die Werkleitungen von Wasser und Abwasser ersichtlich.

Sollten Sie detaillierte Pläne mit weitergehenden Informationen (elektronisch oder in Papierform) benötigen, um ein Projekt zu planen, können diese auf einfache Art und Weise bei der IBW in Wohlen käuflich erworben werden.

Voraussichtlich werden die Daten ab dem 1. Oktober 2017 unter www.geoag.ch abrufbar sein.

Da bis vor kurzem die Hausleitungen nicht offiziell eingemessen wurden, können die Leitungsläufe auf Privatgrund Ungenauigkeiten aufweisen oder allenfalls ganz fehlen. Sollten Sie auf Ihrer Parzelle solche Fehler feststellen, bitten wir Sie dies der Gemeindekanzlei oder dem zuständigen Gemeinderat Wolfram Burgy mitzuteilen.

Wolfram Burgy

RTB

Elektrizität
Wasser
KomNet
Fernwärme
Dienste

**Ihr regionaler Energieversorger,
Entsorger und Dienstleister**

Regionale Technische Betriebe
Hardring 12 | 5103 Wildegg | T 062 887 80 60
info@rtb-wildegg.ch | www.rtb-wildegg.ch

BAUBEWILLIGUNGEN

Der Gemeinderat hat seit Mai 2017 folgende Baubewilligungen erteilt:

Kaufmann Erich, Herrengasse 8, 8853 Lachen und Kaufmann Kurt, Panoramaweg 14, 5504 Othmarsingen, Neubau Ein- und Doppelseinfamilienhaus, Parzelle 128, Strohgässli

Häusler-Joho Willi, Schwaresterstrasse 1, 5604 Hendschiken
Um- und Ausbau Bauernhaus,
Parzelle 182, Schwaresterstrasse 1

Steiner Bruno und Marianne, Mattenstrasse 1, 5604 Hendschiken
Neubau Unterstand und Einstellhalle sowie Abbruch Garage Nr. 41,
Parzelle 925, Mattenstrasse 1

Knörle Ralph und Mercy, Brüggliacher 12, 5604 Hendschiken
Neubau Aussenkamin und Fenstervergrößerung,
Parzelle 1'224, Brüggliacher 12

Senn Oliver und Marlies, Ramsteinerstrasse 15, 4052 Basel
Neubau Einfamilienhaus,
Parzelle 1'353, Eichhofstrasse

Perampalam Ulaganathan, Schaffhauserstrasse 585, 8052 Zürich
Terrasse auf bestehende Garage,
Parzelle 1'299, Blumenweg 4

AUS DER REDAKTION

Gesucht: Redaktionsmitglied für die Dorfpost

Unsere Redaktionskollegin Cornelia Schwaller hat sich entschlossen, nach nun mehr 12 Jahren neue Herausforderungen anzunehmen und daher suchen wir eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger zur Ergänzung unseres Teams.

Wenn Ihnen das Verfassen von Texten, die Begegnung mit Menschen aus dem Dorf sowie das Planen von spannenden und abwechslungsreichen Dorfpost-Ausgaben Freude bereitet, dann melden Sie sich doch bei uns. Sie wären zuständig für den Bereich „Personenportraits“ sowie „Vereine“ und müssten somit sechs Mal pro Jahr einen Text über eine Person verfassen, die in Hendschiken lebt oder aktiv ist sowie den Kontakt zu den Vereinen pflegen.

Fühlen Sie sich angesprochen oder möchten Sie noch ein paar weitere Informationen, dann melden Sie sich bei Sabina Vögtli-Fischer (Redaktionsleitung) unter 062 891 82 06 oder sabina.voegtli@swissonline.ch. Gerne dürfen Sie sich auch bei Cornelia Schwaller betr. Mitarbeit im Redaktionsteam erkundigen (062 891 03 83 oder corneliaschwaller@bluewin.ch).

Wir freuen uns über eine neue Redaktionskollegin bzw. einen neuen Redaktionskollegen.

Nathalie Boillod, Sabina Vögtli-Fischer und Karim Yehia

	Parkplatz ohne Umweg. Bei uns parken Sie direkt vor der Haustüre. Und auf Wunsch bringen wir Ihnen Ihr Medikament sogar direkt
	apotheke mühlehof dr. markus hellmüller bahnhofstrasse 23, 5605 dottikon tel 056 624 14 24, fax 056 624 14 25 8.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 / Sa 8.00 – 16.00

Freyli's Dorf Garage 062 891 06 04 www.freyli's-garage.ch Dottikerstrasse 2 5604 Hendschiken	
---	---

VERANSTALTUNGEN & TERMINE

2.-3.	September	Jugendriege: Kreisjugendtag	Seengen
6.	September	Gemeinde: Seniorenausflug	
9.	September	Natur- und Vogelschutzverein: Cleanupday für alle	
9.	September	Forstdienste: Waldumgang, 13.15 Uhr	Seengen
10.	September	Natur- und Vogelschutzverein: Vereinsausflug zum Naturfreundehaus Mägenwil, 10 Uhr	Schulhausplatz
10.	September	Ref. Kirchgemeinde; Antrittgottesdienst Pfr. M. Domann, anschl. Apéro, 10.00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
14.	September	Pro Senectute: Senioren-Mittagstisch, 11.15 Uhr	Rest. Jägerstübli
16.-17.	September	Damenriege: Vereinsreise	
19.	September	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag: „Wo Liebe ist, da ist auch Gott - Eine Erzählung von Leo Tolstoi, vorgetragen von Cornelis Rutgers, 14.00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
23.-24.	September	Turnverein: Turnfahrt	
24.	September	Gemeinde: Gesamterneuerungswahlen, Details Seite 2/3	
24.	September	Ref. Kirchgemeinde; Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, 10. 00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
1.	Oktober	Ref. Kirchgemeinde; Gottesdienst, 9.00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
7.	Oktober	Schützenverein: Racletteessen, 18.00 Uhr	Turnhalle
12.	Oktober	Pro Senectute: Senioren-Mittagstisch, 11.15 Uhr	Rest. Jägerstübli
11.	Oktober	Dorfpost: Redaktionsschluss	
14.-15.	Oktober	Schützenverein: Endschiessen, 13.30 - 16.00 Uhr	Schützenhaus Hendschiken
15.	Oktober	Ref. Kirchgemeinde; Gottesdienst, 9.00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
20.	Oktober	Turnende Vereine: Präsidenten- und Leiterkonferenz	Egliswil
22.	Oktober	Kultur Plus+: Besuch vom Clown der Theodorastiftung, Spass für jung und alt, 16.00 Uhr	Ref. Kirchenzentrum
27.	Oktober	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag: Der Seniorenchor singt gemeinsam mit Besuchern „einen bunten Strauss von Herbstliedern“, 14.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Lenzburg / Mitfahrgelegenheit
28.	Oktober	Natur- und Vogelschutzverein: Nistkastenkontrolle	

WIR GRATULIEREN



Geburtstage

20.09. Sophie Iten 88jährig
23.09. Dora Schmid 75jährig

Hochzeitsjubilare

22.09. Margrit und Max Keller 50. Hochzeitstag
27.10. Brigitta und Emil Suter 50. Hochzeitstag

überraschend vielseitig!



seit
1947

bossert
maler · gipser · gerüste

5504 othmarsingen
telefon 062 896 11 73
bossertag.ch